

Ausschreibung und Bedingungen der Mannschaft Meisterschaften des K R V Borken für das Jahr 2 0 1 0

Vom 18. – 20. Juni 2010 RV Reken

Prüfungen 1 - 14 nur für Stamm-Mitglieder der dem KRV Borken angeschlossenen RV

Mannschafts - Kreismeisterschaft

Leistungsprüfungen der Kat. B

1. Komb. Mannschaftswettkampf

E+350 E ZP)

I. Ausstattung

- a. Kreisstandarte des Kreises Borken der siegenden Mannschaft bis zur nächsten Austragung.
- b. Siegesschärpen der siegenden Mannschaft einschließlich Reitlehrer.
- c. Medaillen (Gold, Silber, Bronze) den an 1. - 3. Stelle plac. Mannschaften
- d. Andenken den Reitlehrern der teilnehmenden Mannschaften.

II. Zulassung

Jeder Verein des K R V Borken kann 1 oder mehrere Mannschaften bestehend aus 4 - 8 Reiter/Pferde melden, von den in der Dressur und im Springen die jeweils 3 Besten für die Mannschaft gewertet werden. (Ponys sind nicht starberechtigt). Für den Mannschaftswettkampf je Reiter 1 Pferd je Pferd 1 Reiter erlaubt. Bei Verletzungen in einer Teilprüfung kann nach Rücksprache mit den Mannschaftsführern aller teilnehmenden RV ein Ersatzpferd eingesetzt werden.

III. Teilnahmeberechtigt

Pferde: 4j.u.ält. gem. LPO § 64.; Die Pferde müssen in dem laufenden Jahr mindestens 3 x auf verschiedenen Turnieren für den jeweiligen RV gestartet worden sein. oder Pferde die im laufenden Jahr auf keiner PLS gestartet wurden.

Reiter: *Alle Reiter der LK 3, 4, 5, 6,*

IV. Anforderungen und Bewertung

Der Mannschaftswettkampf besteht aus:

a.) Dressurpr. Kl. A. Nr. 3 der Ausschreibung.

b.) Springpr. Kl. A Nr. 4** der Ausschreibung (für die Bewertung in Pr. Nr. 2 werden die Strafpunkte gem Tab. 2 LPO 0,00 - 8,00 in eine Wertnote umgerechnet.) Ausgeschiedene Teilnehmer erhalten für die Mannschaftswertung die Strafpunkte des schlechtesten Teilnehmers plus 2o Strafpunkte, jedoch höchstens die Note 2,50.

c.) Springpr. Kl. A Nr. 5 der Ausschreibung Gewertet wie Prfg. Nr. 4.

d.) Gesamteindruck Jede Mannschaft erhält für den Gesamteindruck (die Note hierfür wird in der Teilprüfung Dressur gegeben.) -- Einheitlichkeit der Abteilung, Anzug einschließlich Reitlehrer, Hufschlagfiguren, Putz und Frisur der Pferde -- eine Wertnote zwischen 10,00 und 0,00.

e.) Mannschaftsdressur KL A - K Ü R - (Der Veranstalter behält sich vor, die drei besten Mannschaften während einer Hauptveranstaltung vorzustellen.)

Jeder Verein stellt unter dem Kommando des Reitlehrers 4 Reiter/Pferde in einer KÜR (Dauer 5 Minuten) vor. Anforderungen der KL. A bei der die 3 Grundgangarten mind. 1/2 Bahn gezeigt werden müssen. Bewertet wird. **e1.) Aufbau; e2.) Ausführung;** die Mannschaft erhält je eine Note zwischen 10,00 und 0,00. Die musikalische Begleitung hat jeder Verein für seine KÜR selbst zusammen zu stellen. **Die KÜR ist Samstags möglichst im Freien** Die Startfolge wird vom Veranstalter ausgelost und mit der Zeiteinteilung bekannt gegeben. Ausr. 7o , A (Bandagen erlaubt). Richtv. 402, B (2 Richtergruppen)

Scheidet eine Mannschaft in einer Teilprüfung aus, kann sie, trotz höherer Punktzahl, nicht besser platziert werden wie eine Mannschaft die alle Teilprüfungen beendet hat.

Bei Punktgleichheit der Mannschaften zählt das bessere Ergebnis der Mannschaften - Kür

Bewertungsverhältnis: a : b : c : d : e1 : e2 (Einzelwertung) a : b : c
1 : 1 : 1 : 1 : 1 : 1 2 : 1 : 1

Einsatz : E 20,00 je Mannschaft

2. Komb.Mannschaftswettkampf - Einzelwertung -

E+300 E ZP)

Eine Teilung erfolgt nicht.

Einsatz: E 12,50 fällig bei Startmeldung.

3. Dressurprüfung Kl A

E+200 E ZP)

Pferde: 4j.u.ält., die für Prfg. Nr. 1 gestartet werden und 2 Ersatzpferde je RV.

Alle Reiter, LK 3, 4, 5, 6, die für Prfg. Nr., 1 starten und 2 Ersatzreiter je RV.

Je Reiter 1 Pferd . Richtv. 402. A. Aufg. A 2 (2 Richtergruppen)

Teilung erfolgt nach Zahl der Starter:

Einsatz: E 9,00 fällig bei Startmeldung

4. Springprüfung Kl A**

E+200 E ZP)

Pferde: 5j.u.ält., die für Prfg Nr. 1 gestartet werden und 2 Ersatzpferde je RV.

sowie 4j. Pferde jedoch nur für die Mannschaftswertung.

Alle Reiter, LK 3, 4, 5, 6, die für Prfg 1 starten und 2 Ersatzreiter je RV.

Je Reiter 1 Pferd. Richtv. 501. Aa1

Teilung erfolgt nach Zahl der Starter:

Einsatz: E 9,00 fällig bei Startmeldung

5. Springprüfung Kl. A**

E+200 E ZP)

Pferde: 5j.u.ält. die für Prfg, Nr. 1 gestartet werden und 2 Ersatzpferde je RV.

sowie 4j Pferde jedoch nur für die Mannschaftswertung.

Alle Reiter LK 3,4,5,6, die für Prfg. Nr. 1 starten und 2 Ersatzreiter je RV.

Je Reiter 1 Pferd Richt. 501.Aa1

Teilung erfolgt nach Zahl der Starter

Einsatz E 9,00 fällig bei Startmeldung

6. Dressurprüfung Kl A KÜR

E+350 E ZP)

Pferde: 4j.u.ält. die für Prfg. Nr. 1 gestartet werden.

Reiter: Alle Reiter LK 3,4,5,6 die für Prfg. Nr. starten.

Je Reiter 1 Pferd Richt 402.A 2 Richtergruppen

Einsatz E 14,00 je M. fällig bei Startmeldung

Ausschreibung und Bedingungen der Einzel - Meisterschaften des KRV Borken 2010 Finale vom 13. – 15. Juli 2010 beim RV Ahaus

Einzelkreismeisterschaft 2010

Ausschreibung für die Kreismeisterschaft im Kreis Borken 2010 im Dressur und Springreiten

I. Je Fünf Qualifikationsprüfungen zur Kreismeisterschaft 2010:

Die Qualifikationen für LK 4+5 sowie LK 1-4 in Dressur und Springen werden auf folgenden Veranstaltungen durchgeführt.
(*Springmeisterschaft Kl. A. bestehen aus 3 Stil.- und 2 Fehler Zeit Springprüfungen*).

27.-28.03.	RV Raesfeld-Erle	Dres. A und M*
10.-11.04.	RV Raesfeld-Erle	Stil-Spr. A und M*
13.-16.05.	RV Gronau	Stil-Spr. A und M*
28.-30.05.	RV Epe	Dres. A und Spr. A und M*
03.-06.06.	RV Südlohn-Oeding	Dres. L und Spr. M*
11.-13.06.	RV Legden	Dres. und Stil-Spr. A
18.-19.06.	RV Reken	Dres. und Spr. A
16.-28.06.	RV Schöppingen	Dres. und Spr. M*

Finale: Kreisturnier vom 13. – 15. Juli RV Ahaus

II. Folgende Meisterschaften werden ausgetragen:

- a) Springmeisterschaft für LK 6 JR./Reit/Sen.
- b) Dressurmeisterschaft für LK 6 JR./Reit/Sen.
- c) Springmeisterschaft für LK 1-4;
- d) Springmeisterschaft für LK 4-5;
- e) Dressurmeisterschaft für LK 1-4;
- f) Dressurmeisterschaft für LK 4-5;

Reiter der LK 4 müssen vor Ihrer 1. Qualifikationsprüfung (in Raesfeld-Erle) angeben an welcher Meisterschaft sie teilnehmen möchten.

Punktwertung bei den Qualifikationsprüfungen der LK 6, LK 4-5 und LK 1-3

Placierungen an	I	II	III	IV	V	usw.
In jeder Qualifikationsprüfung erhalten die Reiter ohne Berücksichtigung der Teilnehmerzahl folgende Wertungspunkte	51	49	48	47	46	usw.

III. Vorfinale und Final Prüfungen:

Vorfinale		Finale	
zu a): Stil-Springprüfung	Kl. A	Springprüfung	Kl. A
zu b): Dressurprüfung	Kl. A	Dressurprüfung	Kl. A
zu c): Springprüfung	Kl. M*	Springprüfung	Kl. M* mit Stechen
zu d): Springprüfung	Kl. L	Springprüfung	Kl. L mit Stechen
zu e): Dressurprüfung	Kl. L Kand. 20 X 60	Dressurprüfung	Kl. M* 20 X 60
zu f): Dressurprüfung	Kl. L Trense	Dressurprüfung	Kl. L Trense

In den **Vorfinalprüfungen** kann jeder Reiter gem. LPO bis zu 3 Pferde starten, wobei das beste Ergebnis für die Meisterschaft gewertet wird.

In den **Finalprüfungen** kann nur der Teilnehmer/Pferd gewertet werden, der wenigsten mit dem **Pferde an einer Qualifikation** teilgenommen hat.

Im **Finale** zu d. und f. sind jeweils die 30 Punktbesten Teilnehmer mit einem Pferd seiner Wahl startberechtigt. Finale zu c. und e. sind je Reiter 3 Pferde erlaubt, jeder Teilnehmer muss jedoch vor Beginn der Finalprüfung das für die Meisterschaft zu wertende Pferd an der Meldestelle benennen. Die Aufstellung der zu wertenden Pferde hängt dann an der Meldestelle für jedermann einsehbar aus.

IV. Bewertung der Kreismeisterschaft 2010.

Die drei besten Qualifikationsergebnisse zu d. und f. , sowie die 2 besten Qualifikationsergebnisse zu c. und e. je Reiter werden für die Meisterschaft gewertet und ergeben mit dem Vorfinale- und Finalergebnis zusammen die Platzierung der Meisterschaft.

Im Vorfinale erhält der Sieger 102 der zweite 98 der dritte 96 der vierte 94 usw. und im Finale werden für den Sieger 152 den zweiten 146 den dritten 143 den vierten 140 Punkte vergeben

Bei Punktgleichheit in den einzelnen Meisterschaften zählt das bessere Ergebnis der Finalprüfung.

Kreismeisterschaft der Einzelreiter -- Dressur und Springen --

I. Ausstattung

- a.) Siegesschärpe dem jeweiligen Sieger (Kreismeister)
- b.) Medaillen (Gold, Silber, Bronze)
- c.) Schleifen (Gold, Silber, Weiß)

II. Teilnahmeberechtigung:

Pferde: 4, 5j bzw.6j.u.ält.

Alle Teilnehmer LK 1-5, die an den vorgeschriebenen Qualifikationen teilgenommen haben , bzw. sich qualifiziert haben, für Teilnehmer der LK 6 wird die Qualifikation und das Finale auf dem Kreisturnier durchgeführt.

Prfg. 1 -12 kann der Veranstalter die Teilnehmer im Rahmen seiner Ausschreibung einladen.

Kreismeisterschaft LK 6 Dressur u. Springen

1. Dressurprüfung Kl A

(E+150 E ZP)

Pferde: 4j.u.ält Alle Teilnehmer LK 6
Richtv. 402 ,A.

Einsatz: E 7,50

2. Dressurprüfung Kl A Gleichzeitig Finale

(E+150 E ZP)

Pferde: 4j.u.ält Alle Teilnehmer LK 6
Richtv. 402, A. Je Reiter 1 Pferd

Einsatz: E 7,50

3. Stil-Springprüfung Kl A*

(E+150 E ZP)

Pferde: 5j.u.ält Alle Teilnehmer KL 6
Richt. 520. 3a,

Einsatz: E 7,50

4. Springprüfung Kl A* Gleichzeitig Finale

(E+150 E ZP)

Pferde: 5j.u.ält Alle Teilnehmer LK 6
Richtv. 501. A1 Je Reiter 1 Pferd

Einsatz: E 7,50

Kreismeisterschaft LK 4 + 5 Dressur u. Springen

5. Dressurprüfung Kl L Trense Gleichzeitig Vorfinale

(E+200 E ZP)

Pferde: 5j.u.ält Reiter: Alle Alterskl. LK 4 + 5
Richtv 402 B Aufg, L 2

Einsatz: E 9,00

6. Dressurprüfung Kl L Trense Gleichzeitig Finale

(E+200 E ZP)

Pferde: 5j.u.ält Reiter: Alle Alterskl. LK 4 + 5

Für die Kreismeisterschaft wird der Teilnehmer mit einem Pferd seiner Wahl, gewertet, der wenigstens an 2 Qualifikationen und Vorfinale teilgenommen hat. Das Pferd muss vor Beginn der Prüfung benannt werden.

402 B Aufg, L 3 Einsatz: E 9,00

7. Springprüfung Kl L Gleichzeitig Vorfinale

(E+200 E ZP)

Pferde: 6j.u.ält Reiter Alle Alterskl. LK 4 + 5
Richtv. 501,A1

Einsatz: E 9,00

8. Springprüfung Kl L m. St. Gleichzeitig Finale

(E+250 E ZP)

Pferde: 6j.u.ält Reiter Alle Alterskl LK 4 + 5 .

Für die Kreismeisterschaft wird der Teilnehmer mit einem Pferd seiner Wahl, gewertet, der wenigstens an 2 Qualifikationen und Vorfinale teilgenommen hat. Das Pferd muss vor Beginn der Prüfung benannt werden.

Richtv. 501,B1. Einsatz: E 10,50

Kreismeisterschaft LK 1 - 3 bzw. LK 4 Dressur u. Springen

9. Dressurprüfung Kl L Kand. (E+200 E ZP)

Gleichzeitig Vorfinale für die Kreismeisterschaft

Pferde: 5j.u.ält. Reiter: Alle Alterskl. LK 1,2,3,4.

Richtv. 402 B Aufg, L 8 20 X 60

Einsatz: E 9,00

10. Dressurprüfung Kl M* (E+250 E ZP)

Gleichzeitig Finale für die Kreismeisterschaft

Pferde: 6j.u.ält. Reiter: Alle Alterskl. LK 1, 2, 3, 4,

Für die Kreismeisterschaft wird der Teilnehmer mit einem Pferd seiner Wahl, gewertet, der wenigstens an 2 Qualifikationen und Vorfinale teilgenommen hat. Das Pferd muss vor Beginn der Prüfung benannt werden.

Richtv. 402.B, Aufg. M 6 20 X 60

Einsatz; E 10,50

11. Springprüfung Kl M* (E+300 E ZP)

Gleichzeitig Vorfinale für die Kreismeisterschaft

Pferde: 6j.u.ält. Reiter Alle Alterskl. LK1,2,3,4,

Richtv. 501,A1

Einsatz: E 12,50

12. Springprüfung Kl M* mit Stechen (E+400 E ZP)

Gleichzeitig Finale für die Kreismeisterschaft

Pferde: 6j.u.ält Reiter; Alle Reiter LK 1, 2, 3,4

Für die Kreismeisterschaft wird der Teilnehmer mit einem Pferd seiner Wahl, gewertet, der wenigstens an 2 Qualifikationen und Vorfinale teilgenommen hat.

Richtv. 501, B1

Einsatz: E 15,50

Ausschreibung und Bedingungen Mannschafts und Einzelmeisterschaft für Junioren auf Ponys und Pferde

vom 02. – 04. Juli 2010 in Borken

I. Kreismeisterschaft Pony und Pferde

Einzel - Kreismeisterschaft der Pony-Reiter Dressur und Springen

Die Reitervereine die mehr als 3 Teilnehmer/Ponys bei den Einzelmeisterschaften WBO u./o. LPO (Dressur u./o. Springen) starten lassen, müssen eine Mannschaft stellen, ansonsten verfällt die Wertung der Einzelkreismeisterschaft für diese Teilnehmer.

I. Ausstattung

- a.) Siegesschärpe dem jeweiligen Sieger (Kreismeister)
- b.) Medaillen (Gold, Silber, Bronze)
- c.) Schleifen (Gold, Silber, Weiß)

II. Teilnahmeberechtigung:

Ponys: 4j bzw. 5j.u.ält.

Junioren Jahrg. 1994 u. jünger,

LK 3, 4, 5, (6) für Meisterschaft Kl. A LPO die nicht in WB gem. WBO starten.

LK 0,6 für Meisterschaft Kl. E WBO (LK 6 die nicht in LPO LP. starten

III. Anforderungen und Bewertung:

In den jeweiligen 1. und 2. Wertungsprüfungen werden je Teilnehmer nur 2 Ponys gewertet, welche vor Beginn der 1. Wertungsprüfung an der Meldestelle benannt werden müssen. Für die Teilnehmer der Dressur und Springmeisterschaft Kl. E wird aus jedem WB das beste Ergebnis gewertet, bei Noten/Punktgleichheit zählt das bessere Ergebnis aus dem zweiten WB. Für die Teilnehmer der Dressurmeisterschaft in Kl. A wird aus jeder LP das beste Ergebnis gewertet und als 3. Wertungsprüfung die Stechaufgabe A 5 nach Kommando geritten. (die 3 Punkt-besten) mit einem Pony welches in der 1. u/o 2 Wertungsprüfung gestartet wurde.

Für die Teilnehmer der Meisterschaft Springen wird aus jeder LP das beste Ergebnis gewertet und als 3. Wertung eine Springprüfung Kl. L mit Stechen. Das für die Meisterschaft zu wertende Pony muss vor Beginn der 3. Wertung bekannt gegeben werden, und muss in der 1. u./o. 2. Wertung gestartet worden sein. Die Aufstellung der zu wertenden Ponys wird vor Beginn der 3. Wertung für alle einsehbar an der Meldestelle ausgehängt. Die 1. + 2. Wertungspr. wird 1 fach und die 3. Wertungsprüfung 2 fach gewertet.

Bei Punktgleichheit in den einzelnen Meisterschaften zählt das bessere Ergebnis der Finalprüfung bzw. 2. Wertung.

Kreismeisterschaft Bamby Preis 2010 Pferde/Ponys

Teilnehmer: Jahrgang 1996 u. jünger die an keiner anderen Meisterschaft teilnehmen

1. Wertung: Dressur Reiter WB.; Pr. Nr. ____

2. Wertung: Spring Reiter WB.; Pr. Nr. ____

Kreismeisterschaft Ponys Dressur Kl A

1. Wertung: Dressurpr. Kl. A; Pr. Nr. ____ 2. Wertung: Dressurpr. Kl A; Pr. Nr. ____

3. Wertung: Stechaufgabe A 5 (die 3 Punktbesten)

Kreismeisterschaft Ponys Springen Kl A.

1. Wertung: Stil-Springpr. Kl A; Pr. Nr. ____ 2. Wertung: Springpr Kl A; Pr. Nr. ____

3. Wertung: Springpr. Kl L mit Stechen. Pr. Nr. ____

Kreismeisterschaft Ponys Dressur Kl E

1. Wertung: Dressur WB. Kl E; Pr. Nr. _____
2. Wertung: Dressur WB. Kl E; Pr. Nr. _____

Kreismeisterschaft Ponys Springen Kl E

1. Wertung: Stil-Spring WB. Kl E; Pr. Nr. _____
2. Wertung: Spring WB. Kl E Pr, Nr. _____.

Mann - Kreismeisterschaft LK 0,6, Ponys/Pferde WBO

01. Komb. Mannschaftswettkampf (E)

Es wird eine Ausbildungsbeihilfe von 100,00 € auf die platz. Mannschaften aufgeteilt

I. Ausstattung Mannschaften

- a. Kreisverbandjugendwimpel der siegenden Mannschaft bis zur nächsten Austragung.
- b. Siegesschärpen der siegenden Mannschaft einschließlich Reitlehrer.
- c. Medaillen (Gold,Silber,Bronze) den an 1. - 3. Stelle plac. Mannschaften
- d. Andenken den Reitlehrern der teilnehmenden Mannschaften.

II. Zulassung

Jeder Verein des K R V Borken kann 1 oder mehrere Mannschaften bestehend aus 3 - 4 Teilnehmer/Ponys/Pferde melden, von den in der Dressur, Springen und Vormustern die jeweils 3 Besten für die Mannschaft gewertet werden. (Das Pony/Pferd muß im laufenden Jahr mindestens 3 x auf verschiedenen Turnieren für den jeweiligen RV gestartet worden sein) Für den Mannschaftswettkampf je Teilnehmer 1 Pony je Pony 1 Teilnehmer erlaubt.

III. Teilnahmeberechtigt

Ponys/Pferde: 4j.u.ält. gem. WBO

Teilnehmer: Junioren Jahrg. 1992 und jünger LK 0,6, LK 6, die nicht in den Prfg. 5 – 8 dieser PLS starten. .

IV. Anforderungen und Bewertung

Der Mannschaftswettkampf besteht aus:

- a.) **Dressurwettbew. Kl. E Nr. 3** der Ausschreibung. (2 Richtergruppen)
- b.) **Springwettbewerb Nr. 4** der Ausschreibung (für die Bewertung in WB. Nr. 1 werden die Strafpunkte gem. Tab. 2 LPO 0,00 - 8,00 in eine Wertnote umgerechnet.) Ausgeschiedene Teilnehmer erhalten für die Mannschaftswertung die Strafpunkte des schlechtesten Teilnehmers plus 2o Strafpunkte, jedoch höchstens die Note 2,50.
- c.) **Gesamteindruck** Jede Mannschaft erhält für den Gesamteindruck (die Note hierfür wird in der Teilprüfung Dressur gegeben.) -- Einheitlichkeit der Abteilung, Anzug einschließlich Reitlehrer, Hufschlagfiguren, Putz und Frisur der Pferde-- eine Wertnote zwischen 10,00 und 0,00.
- d.) **Vormustern des Ponys/Pferd** - Jeder Teilnehmer stellt sein Pony/Pferd selbst vor. Die Ponys/Pferde werden an der Hand mit Sattel vorgeführt. Bei der ersten Aufstellung werden vom Teilnehmer folgende Angaben gemacht: Kopfnummer, Alter , Farbe und Geschlecht des Pferdes/Ponys. Vor und Zuname des Teilnehmers sowie Mitgliedschaft im Reiterverein; bei der zweiten Aufstellung „ Vorstellung beendet“ Richtige Sattelung sowie Putz und Frisur werden mitbewertet. (10,00 - 0,00) - Dreiecksvorführung (Schritt - Trab - Schritt) Die Startfolge wird vom Veranstalter ausgelost und mit der Zeiteinteilung bekannt gegeben. Ausr. WBO Teil IV L1/L2 Richtv. WBO analog § 802,B LPO 2 .Richtergruppen

Bewertungsverhältnis: a : b : d (Einzelwertung) : c

3 : 3 : 1 (Einzelwertung) : 1

Bei Punktgleichheit der Mannschaften zählt das bessere Ergebnis der Mannschaftsdressur

Einschließlich Gesamteindruck

Einsatz : 10,00 € je Mannschaft z.zül.1.00 LK Abgaben

02. Komb.Mannschaftswettkampf - Einzelwertung - (E)

Ponys/Pferde: 4j.u.ält. die in Prfg. Nr. 1 gestartet werden und 2 Ersatzponys/Pferde je RV Junioren Jahrg. 1992 + jünger. LK 0,6, in für Prfg. Nr. 1 starten und 2 Einzelteilnehmer je RV Je Teilnehmer 1 Startplatz . Eine Teilung erfolgt nicht.

Einsatz: 05,00 € fällig bei Startmeldung.

03. Dressur WB Kl. E (E)
Ponys/Pferde: 4j.u.ält., die in Prfg. Nr.1 gestartet werden und 2 Ersatzponys/Pferde je RV.
Junioren, Jahrg. 1992 + jünger. LK 0,6, die in Prfg. Nr., 1 starten und 2 Ersatzteilnehmer je RV.
Je Teilnehmer 1 Startplatz. Richtv. 402. A. Aufg. E 2 (2 Richtergruppen)
Einsatz: 05,00 € fällig bei Startmeldung

04. Spring WB Kl. E (E)
Ponys/Pferde: 5j.u.ält., die in Prfg Nr. 1 gestartet werden und 2 Ersatzponys/Pferde je RV.
sowie 4j. Ponys/Pferde jedoch nur für die Mannschaftswertung.
Junioren, Jahrg. 1992 + jünger. LK 0,6, die in Prfg 1 starten und 2 Ersatzteilnehmer je RV.
Je Teilnehmer 1 Startplatz. Richtv. 501. Aa1
Einsatz: 05,00 € fällig bei Startmeldung

Einzelreiter – Kreismeisterschaft WBO Pferde - Dressur und Springen

**Die Reitervereine die mehr als 4 Reiter/Pferde bei den Einzelmeisterschaften gem. WBO
(Dressur u/o Springen) starten lassen, müssen eine Mannschaft stellen, ansonsten verfällt die Wertung
der Einzelkreismeisterschaft für diese Teilnehmer.**

I. Ausstattung

- a.) Siegesschärpe dem jeweiligen Sieger (Kreismeister)
- b.) Medaillen (Gold, Silber, Bronze)
- c.) Schleifen (Gold, Silber, Weiß)

II. Teilnahmeberechtigung:

Pferde: 4j bzw.5.u.ält. Junioren, LK 0, 6,

III. Anforderungen und Bewertung:

In den jeweiligen 1. und 2. Wertungsprüfungen werden je Teilnehmer nur 2 Pferde gewertet, welche vor Beginn der 1. Wertungsprüfung an der Meldestelle benannt werden müssen. Es wird jeweils das beste Ergebnis für den Teilnehmer gewertet .

Bei Punktgleichheit in den einzelnen Meisterschaften zählt das bessere Ergebnis in der Final-Prüfung bezw.2. Wertung.

Kreismeisterschaft Dressur Kl E

- 1. Wertung: Dressur WB. Kl E; Pr. Nr. ____
- 2. Wertung: Dressur WB. Kl E; Pr. Nr. ____

Kreismeisterschaft Springen Kl E

- 1. Wertung: Stil-Spring WB. Kl E; Pr. Nr. ____
- 2. Wertung: Spring WB. Kl E Pr, Nr. ____.

Mann - Kreismeisterschaft LK 4,5,6, Ponys/Pferde LPO

5. Komb. Mannschaftswettkampf

E+ 150,-- E

I. Ausstattung Mannschaften

- a. Kreisverbandjugendwimpel der siegenden Mannschaft bis zur nächsten Austragung.
- b. Siegerschärpen der siegenden Mannschaft einschließlich Reitlehrer.
- c. Medaillen (Gold,Silber,Bronze) den an 1. - 3. Stelle plac. Mannschaften
- e. Andenken den Reitlehrern der teilnehmenden Mannschaften.

II. Zulassung

Jeder Verein des K R V Borken kann 1 oder mehrere Mannschaften bestehend aus 3 - 6 Junioren/Pferde/Ponys melden, (Das Pferd/Pony muß im laufenden Jahr mindestens 3 x auf verschiedenen Turnieren für den jeweiligen RV gestartet worden sein) von denen in der Dressur, Springen und Vormustern die jeweils 3 Besten für die Mannschaft gewertet werden. Für den Mannschaftswettkampf je Teilnehmer 1 Pferde/Pony erlaubt.

III. Teilnahmeberechtigt

Pferde/Ponys: 4j.u.ält. die nicht in WB 1-4 starten

Teilnehmer: Junioren Jahrg. 1992 u. jünger. LK 3,4,5,6 LK 6 jedoch die nicht WB 1-4 starten

IV. Anforderungen und Bewertung

Der Mannschaftswettkampf besteht aus:

a.) Dressurprüfung Kl. A Nr. 7 der Ausschreibung. (2 Richtergruppen)

b.) Springprüfung Kl. A Nr. 8** der Ausschreibung (für die Bewertung in Pr. Nr. 5+6 werden die Strafpunkte gem. Tab. 2 LPO 0,00 - 8,00 in eine Wertnote umgerechnet.) Ausgeschiedene Teilnehmer erhalten für die Mannschaftswertung die Strafpunkte des schlechtesten Teilnehmers plus 2o Strafpunkte, jedoch höchstens die Note 2,50.

c.) Gesamteindruck Jede Mannschaft erhält für den Gesamteindruck (die Note hierfür wird in der Teilprüfung Dressur gegeben.) -- Einheitlichkeit der Abteilung, Anzug einschließlich Reitlehrer, Hufschlagfiguren, Putz und Frisur der Pferde-- eine Wertnote zwischen 10,00 und 0,00.

d.) Vormustern des Pferdes/Ponys - Jeder Teilnehmer stellt sein Pferd/Pony selbst vor. Die Pferde/Ponys werden an der Hand mit Sattel vorgeführt. Bei der ersten Aufstellung werden vom Teilnehmer folgende Angaben gemacht: Kopfnummer, Alter, Farbe und Geschlecht des Pferdes/Ponys. Vor und Zuname des Teilnehmers sowie Mitgliedschaft im Reiterverein; bei der zweiten Aufstellung „ Vorstellung beendet“ Richtige Sattelung sowie Putz und Frisur werden mit bewertet. (10,00 - 0,00) - Dreiecksvorführung (Schritt - Trab – Schritt)

Die Startfolge wird vom Veranstalter ausgelost und mit der Zeiteinteilung bekannt gegeben.

Ausr. 7o, A.; Richtv. 402, B (2 Richtergruppen)

Bewertungsverhältnis: a : b : d (Einzelwertung) : c

3 : 3 : 1 (Einzelwertung) : 1

Bei Punktgleichheit der Mannschaften zählt das bessere Ergebnis der Mannschaftsdressur einschließlich Gesamteindruck

Einsatz : 10,00 € je Mannschaft

06. Komb.Mannschaftswettkampf - Einzelwertung -

(E+150,-€)

Pferde/Ponys: 4j.u.ält. die in Prfg. Nr. 5 gestartet werden und 2 Ersatzpferde je RV

Junioren Junioren Jahrg. 1992 u. Jünger. LK 3,4,5,6 die in Prfg. Nr. 5 starten und 2 Einzelteilnehmer je RV
Je Teilnehmer 1 Startplatz. Eine Teilung erfolgt nicht.

Einsatz: 07,50 € fällig bei Startmeldung.

07. Dressurprüfung Kl. A

(E 150,-€)

Pferde/Ponys: 4j.u.ält., die in Prfg. Nr.5 gestartet werden und 2 Ersatzpferde je RV.

Junioren, Junioren Jahrg. 1992 u. jünger. LK 3,4,5,6. die in Prfg. Nr. 5 starten und 2 Ersatzteilnehmer je RV.
Je Teilnehmer 1 Startplatz. Richtv. 402. A. Aufg. E 2 (2 Richtergruppen)

Einsatz: 07,50 € fällig bei Startmeldung

08. Springprüfung Kl. A**

(E 150,-€)

Pferde/Pony: 5j.u.ält., die in Prfg Nr. 5 gestartet werden und 2 Ersatzpferde je RV.

sowie 4j. Pferde jedoch nur für die Mannschaftswertung. je RV

Junioren, Juniore

n Jahrg. 1992 u. jünger. LK 3,4,5,6, die in Prfg 5 starten und 2 Ersatzteilnehmer je RV.

Je Reiter 1 Pferd/Pony. Richtv. 501. Aa1

Einsatz: 07,50 € fällig bei Startmeldung

An alle
Veranstalter
die *Qualifikation für die
Kreismeisterschaft ausschreiben*

Einzelmeisterschaft Pferde

Vorschläge für die Ausschreibung von Qualifikations-Prüfungen

Die auszuschreibenden Qualifikationprüfungen sollen möglichst nur für Samstag nachmittag u./o. Sonntags durch geführt werden. In alle Qualifikationprüfungen dürfen die Pferde nicht gehandicapt werden.

Die Dressurprüfung Kl A sowie die Springprüfung Kl A können aber nicht für alle Reiter und Pferde ohne Handicaps ausgeschrieben werden, da aber aus Erfahrung diese Prüfungen in mehrere Abteilungen geteilt werden, machen wir folgenden Vorschlag .

Der jeweilige Veranstalter möchte doch jeweils eine separate **Dressurprüfung Kl A und die Springprüfung Kl. A mit den LK 4+5 nur für den KRV** ausschreiben, und diese in jeweils eine der offenen Prüfungen ausschließen, sodaß sich das Prüfungs bzw. Abteilungsverhältnis ausgleicht. Die Dressurprüfung Kl L und Die Springprüfung Kl M kann offen ausgeschrieben werden.

Die Ergebnisse der einzelnen Qualifikationen müssen bis spätestens 14 Tage nach der jeweiligen Veranstaltung bei

Frau

Sonja Woltsky, Pannemannstr. 9, 46395 Bocholt

Tel. 02871 / 44654 oder Fax: 02871 / 44697

vorgelegt werden.

Benötigt werden die rangierten Ergebnislisten aller Teilnehmer der Qualifikationsprüfung. (kein Starterlisten oder Springblocks.)

Vorschlag für Teilnehmer des KRV Borken

1. Dressurprüfung Kl A

(E+150 E ZP)

Qualifikation für die Kreismeisterschaft

Pferde: 4j.u.ält; Alle Reiter LK 4, 5, Richtv. 402, A Aufg. A ___

Einsatz: E 7,50

2. Springprüfung Kl A / Stil-Springprüfung Kl.A****

(E+ 150 E ZP)

Qualifikation für die Kreismeisterschaft

Pferde: 5j.u.ält; Alle Reiter LK 4, 5, Richtv. 501^, Aa1.

Einsatz: E 7,50

Prüfungen für alle Teilnehmer die der Veranstalter einladen möchte.

3. Dressurprüfung Kl L

(E+200 E ZP)

Gleichzeitig Qualifikation für die Kreismeisterschaft

Pferde: 5j.u.ält Alle Reiter der LK 1,2,3,4 Richtv. 402. B Aufg. ___

Einsatz: E 9,00

4. Springprüfung Kl M* (mit Stechen oder Komb.)

(E+350 E ZP)

Gleichzeitig Qualifikation für die Kreismeisterschaft

Pferde: 6j.u.ält. Alle Reiter der LK 1,2,3, Richtv.501.A1

Einsatz: E 14,00

Ausschreibung Kreisvierkampf 2010 des Kreisverbandes Borken

Veranstalter: **RV Vreden e.V.**
Termin: **16. + 18.-19. September 2010**
Nennungsschluß: **Dienstag, den 31. August 2010**

Nennungen an: Turnierorganisation Bernhard Hessling
- Kreisvierkampf -

Oststr. 19
46414 Rhede

Tel.: 02872 / 980 791

Fax: 02872 / 980 793

Vorläufige Zeiteinteilung: Do.: 1.3 2.3 3.3 (ab ca. 17.00 Uhr)
Sa.: 1.1 2.1 3.1 1.4 2.4 3.4
So.: 1.2 2.2 3.2

Hinweis: **Vreden** Bewertungstabellen im Internet unter www.horsenet.de – **Turniere – Vierkampf**

Wettbewerb Nr. 1 Vergleichswettkampf / Vierkampf der Reiterjugend Große Tour LK 2-0

Besondere Bestimmungen: Je Verein können ein oder mehrere Mannschaften bestehend aus 3 – 4 Junioren teilnehmen.

Pferde / Ponys dürfen in den Dressur- und Spring-WB (1.1 + 1.2) von mehreren Reitern vorgestellt werden. Maximal jedoch 3 Starts je Teil-WB gem. LPO.

Startende Pferde müssen im Besitz eines Mitgliedes oder Reiters des startenden Vereins sein.

Reiter, die nicht in einer Mannschaft starten, können als Einzelreiter teilnehmen. Einsatz je Einzelreiter 10,00 EURO. Bei mehr als 2 Einzelreitern je Verein muss eine Mannschaft gestellt werden.

Zulassung: Junioren Geburtsjahrgang **1992** und jünger, LK 2-5 sowie LK 0 + 6 (die nicht in Wettbewerb 2 starten)

Pferde: 4jährig und ältere Pferde und Ponys.

Anforderung: Der Mannschaftswettkampf besteht aus folgenden Disziplinen:

1. **Reiten – Dressur-WB Kl. A Aufg. A 3**
Es wird in Abteilungen zu viert nach Kommando des Reitlehrers geritten. Die Beurteilung erfolgt nach WBO Teil IV, L3 (Sitz und Einwirkung des Reiters); 1.2 Ausr. Gem. WBO Teil IV, L1/L2; Hilfszügel sind nicht erlaubt.
2. **Reiten – Stil-Spring-WB Kl. A**
Bewertung gem. WBO Teil IV, L5 (nach Strafpunkten und Stil mit sofortiger Bekanntgabe der Wertnote); Ausr. gem. WBO Teil IV, L1/L2.
3. **Schwimmen – 50 m Freistilschwimmen**
Wende und Zielanschlag mit einer Hand.
4. **Laufen – Jungen und Mädchen 3.000 m**
Geläuf: Geländestrecke.
Laufschuhe mit Spikes 6 mm sind erlaubt.

Bewertung: Mannschaftswertung / Kombinierte Wertung aus allen 4 Disziplinen / Einzelwertung jeder Disziplin.

Die Bewertung erfolgt in einem 1.000 Punkte-System.

Bewertungsverhältnis für die Teil-WBs:

Dressur	:	Springen	:	Schwimmen	:	Laufen
3	:	2	:	1	:	1

- 1. Reiten – Dressur-WB Kl. A Aufg. A 3**
Die Wertnoten des Dressur-WB (10 – 0) werden mit 300 multipliziert.
Maximal erreichbare Punktsomme: 3000
- 2. Reiten – Stil-Spring-WB Kl. A**
Die Wertnoten des Stil-Spring-WB (10 – 0) werden mit 200 multipliziert.
Maximal erreichbare Punktsomme: 2000
- 3. Schwimmen – 50 m Freistilschwimmen**
Es gelten die Bewertungstabellen 50 m, die Ihnen auf www.horsenet.de zur Verfügung stehen.
- 4. Laufen – Jungen und Mädchen 3.000 m**
Es gelten die Bewertungstabellen 3.000 m, die Ihnen auf www.horsenet.de zur Verfügung stehen.

Zusätzlich gibt es folgende Bonuspunkte je Jahrgang:

Jahrgang	Schwimmen	Laufen
92	-100	-100
93	-50	-50
94	0	0
95	+50	+50
96	+100	+100
97	+150	+150
98	+200	+200
99	+200	+200
usw.	usw.	Usw.

Für die Mannschaftswertung werden die insgesamt 3 besten Teilnehmer gewertet.

- Startfolge:** Reiten: gelost (Reihenfolge wird mit der Zeiteinteilung bekannt gegeben)
Schwimmen und Laufen: Abhängig von der Anzahl der genannten Mannschaften:
Entweder: Umgekehrte Reihenfolge der Vorlaufzeiten (Die Schnellsten zum Schluß).
Teilnehmer ohne Vorlaufzeit starten ganz zum Schluß !
oder: Gruppenweise analog der Startreihenfolge in Dressur und Springen.
- Mannschaftsführer:** Je Mannschaft muss ein Mannschaftsführer benannt werden. Der Mannschaftsführer ist gleichzeitig der Kommandogeber im Dressur-WB.
- Nennungen:** Auf beigefügtem Formblatt, mit Angabe von Namen, Geburtsjahr, Leistungsklasse, Testzeiten im Schwimmen und Laufen und Name des Mannschaftsführers.
Die Mannschaften müssen geschlossen vom Verein gemeldet werden.
- Startmeldung:** Vorlage der Personalausweise der Teilnehmer.
- Kosten:** 40,00 EURO pro Mannschaft zzgl. 2 EURO pro Mannschaft für Rückennummern.
(per V-Scheck der Nennung beifügen)
- Preise:**
- Wanderpokal der siegenden Mannschaft und Siegerschärpen
 - Medaillen (Gold, Silber, Bronze) den an 1.-3. Stelle platzierten Mannschaften
 - Kombinierte Wertung an 1.-5. Stelle einen Ehrenpreis
 - Die Sieger der Einzelwertungen jeder Disziplin erhalten einen Ehrenpreis / Pokal, die 2. + 3. Platzierten eine Medaille
 - Andenken an alle Teilnehmer (Stallplakette)
 - Andenken an alle Reitlehrer

Wettbewerb Nr. 2 Vergleichswettkampf / Vierkampf der Reiterjugend

Kleine Tour LK 0-6

Besondere Bestimmungen: Je Verein können ein oder mehrere Mannschaften bestehend aus 3 – 4 Junioren teilnehmen.

Pferde / Ponys dürfen in den Dressur- und Spring-WB (2.1 + 2.2) von mehreren Reitern vorgestellt werden. Maximal jedoch 3 Starts je Teil-WB gem. LPO.

Startende Pferde müssen im Besitz eines Mitgliedes oder Reiters des startenden Vereins sein.

Reiter, die nicht in einer Mannschaft starten, können als Einzelreiter teilnehmen. Einsatz je Einzelreiter 10,00 EURO. Bei mehr als 2 Einzelreitern je Verein muss eine Mannschaft gestellt werden.

Zulassung: Junioren Geburtsjahrgang **1992** und jünger, LK 0 + 6 (die nicht in Wettbewerb 1 starten)
Pferde: 4jährig und ältere Pferde und Ponys.

Anforderung: Der Mannschaftswettkampf besteht aus folgenden Disziplinen:

1. **Reiten – Dressur-WB Kl. E Aufg. E 2**
Es wird in Abteilungen zu viert nach Kommando des Reitlehrers geritten. Die Beurteilung erfolgt nach WBO Teil IV, L3 (Sitz und Einwirkung des Reiters); 1.2 Ausr. Gem. WBO Teil IV, L1/L2; Hilfszügel sind nicht erlaubt.
2. **Reiten – Stil-Spring-WB Kl. E**
Bewertung gem. WBO Teil IV, L5 (nach Strafpunkten und Stil mit sofortiger Bekanntgabe der Wertnote); Ausr. gem. WBO Teil IV, L1/L2.
3. **Schwimmen – 50 m Freistilschwimmen**
Wende und Zielanschlag mit einer Hand.
4. **Laufen – Jungen und Mädchen 2.000 m**
Geläuf: Geländestrecke.
Laufschuhe mit Spikes 6 mm sind erlaubt.

Bewertung: Mannschaftswertung / Kombinierte Wertung aus allen 4 Disziplinen / Einzelwertung jeder Disziplin.

Die Bewertung erfolgt in einem 1.000 Punkte-System.

Bewertungsverhältnis für die Teil-WBs:

Dressur	:	Springen	:	Schwimmen	:	Laufen
3	:	2	:	1	:	1

1. **Reiten – Dressur-WB Kl. E Aufg. E 2**
Die Wertnoten des Dressur-WB (10 – 0) werden mit 300 multipliziert.
Maximal erreichbare Punktsomme: 3000
2. **Reiten – Stil-Spring-WB Kl. E**
Die Wertnoten des Stil-Spring-WB (10 – 0) werden mit 200 multipliziert.
Maximal erreichbare Punktsomme: 2000
3. **Schwimmen – 50 m Freistilschwimmen**
Es gelten die Bewertungstabellen 50 m, die Ihnen auf www.horsenet.de zur Verfügung stehen.
4. **Laufen – Jungen und Mädchen 2.000 m**
Es gelten die Bewertungstabellen 2.000 m, die Ihnen auf www.horsenet.de zur Verfügung stehen.

Zusätzlich gibt es folgende Bonuspunkte je Jahrgang:

Jahrgang	Schwimmen	Laufen
92	-100	-100
93	-50	-50
94	0	0
95	+50	+50
96	+100	+100
97	+150	+150
98	+200	+200
99	+200	+200
usw.	usw.	usw.

Für die Mannschaftswertung werden die insgesamt 3 besten Teilnehmer gewertet.

Startfolge: Reiten: gelost (Reihenfolge wird mit der Zeiteinteilung bekannt gegeben)
Schwimmen und Laufen: Abhängig von der Anzahl der genannten Mannschaften:
Entweder: Umgekehrte Reihenfolge der Vorlaufzeiten (Die Schnellsten zum Schluß).
Teilnehmer ohne Vorlaufzeit starten ganz zum Schluß !
oder: Gruppenweise analog der Startreihenfolge in Dressur und Springen.

Mannschaftsführer: Je Mannschaft muss ein Mannschaftsführer benannt werden. Der Mannschaftsführer ist gleichzeitig der Kommandogeber im Dressur-WB..

Nennungen: Auf beigefügtem Formblatt, mit Angabe von Namen, Geburtsjahr, Leistungsklasse, Testzeiten im Schwimmen und Laufen und Name des Mannschaftsführers.
Die Mannschaften müssen geschlossen vom Verein gemeldet werden.

- Startmeldung: Vorlage der Personalausweise der Teilnehmer.
- Kosten: 40,00 EURO pro Mannschaft zzgl. 2 EURO pro Mannschaft für Rückennummern.
(per V-Scheck der Nennung beifügen)
- Preise:
- a. Wanderpokal der siegenden Mannschaft und Siegerschärpen
 - b. Medaillen (Gold, Silber, Bronze) den an 1.-3. Stelle platzierten Mannschaften
 - c. Kombinierte Wertung an 1.-5. Stelle einen Ehrenpreis
 - d. Die Sieger der Einzelwertungen jeder Disziplin erhalten einen Ehrenpreis / Pokal, die 2. + 3. Platzierten eine Medaille
 - e. Andenken an alle Teilnehmer (Stallplakette)
 - g. Andenken an alle Reitlehrer

Wettbewerb Nr. 3 Vergleichswettkampf / Vierkampf der Reiter / Senioren

Besondere Bestimmungen: Je Verein können ein bis drei Mannschaften bestehend aus 3 – 4 Reitern / Senioren teilnehmen.

Pferde / Ponys dürfen in den Dressur- und Spring-WB (3.1 + 3.2) von mehreren Reitern vorgestellt werden. Maximal jedoch 3 Starts je Teil-WB gem. LPO.

Startende Pferde müssen im Besitz eines Mitgliedes oder Reiters des startenden Vereins sein.

Reiter, die nicht in einer Mannschaft starten, können als Einzelreiter teilnehmen. Einsatz je Einzelreiter 10,00 EURO. Bei mehr als 2 Einzelreitern je Verein muss eine Mannschaft gestellt werden.

Zulassung: Reiter / Senioren Geburtsjahrgang **1985** und älter. (Durchschnittsalter der Mannschaft 35 Jahre und älter), die innerhalb der letzten 2 Jahre an keinem Kat. B- bzw. Kat. A-Turnier teilgenommen haben.
Pferde: 4jährig und ältere Pferde und Ponys.

Anforderung: Der Mannschaftswettkampf besteht aus folgenden Disziplinen:

1. **Reiten – Dressur-WB Kl. E Aufg. E 1**
Es wird in Abteilungen zu viert nach Kommando des Reitlehrers geritten. Die Beurteilung erfolgt nach WBO Teil IV, L3 (Sitz und Einwirkung des Reiters); 1.2 Ausr. Gem. WBO Teil IV, L1/L2; Hilfszügel sind erlaubt.
2. **Reiten – Stil-Spring-WB Kl. E**
Bewertung gem. WBO Teil IV, L5 (nach Strafpunkten und Stil mit sofortiger Bekanntgabe der Wertnote); Ausr. gem. WBO Teil IV, L1/L2.
3. **Schwimmen – 50 m Freistilschwimmen**
Wende und Zielanschlag mit einer Hand.
4. **Laufen – Männer und Frauen 800 m**
Geläuf: Geländestrecke.
Laufschuhe mit Spikes 6 mm sind erlaubt.

Bewertung: Mannschaftswertung / Kombinierte Wertung aus allen 4 Disziplinen / Einzelwertung jeder Disziplin.

Die Bewertung erfolgt in einem 1.000 Punkte-System..

Bewertungsverhältnis für die Teil-WBs:

Dressur	:	Springen	:	Schwimmen	:	Laufen
3	:	2	:	1	:	1

1. **Reiten – Dressur-WB Kl. E Aufg. E 1**
Die Wertnoten des Dressur-WB (10 – 0) werden mit 300 multipliziert.
Maximal erreichbare Punktsomme: 3000
2. **Reiten – Stil-Spring-WB Kl. E**
Die Wertnoten des Stil-Spring-WB (10 – 0) werden mit 200 multipliziert.
Maximal erreichbare Punktsomme: 2000
3. **Schwimmen – 50 m Freistilschwimmen**
Es gelten die Bewertungstabellen 50 m , die Ihnen auf www.horsenet.de zur Verfügung stehen.
4. **Laufen – Männer und Frauen 800 m**
Es gelten die Bewertungstabellen **800 m** , die Ihnen auf www.horsenet.de zur Verfügung stehen.

Zusätzlich gibt es folgende Bonuspunkte je Jahrgang:

Jahrgang	Schwimmen	Laufen
85	0	0
84	+10	+10
83	+20	+20
82	+30	+30
usw.	usw.	usw.

Für die Mannschaftswertung werden die 3 besten Teilnehmer im Schwimmen, Laufen und Dressur gewertet, sowie die 2 besten Teilnehmer im Springen.

- Startfolge:** Reiten: gelost (Reihenfolge wird mit der Zeiteinteilung bekannt gegeben)
Schwimmen und Laufen: Umgekehrte Reihenfolge der Vorlaufzeiten (Die Schnellsten zum Schluß). Teilnehmer ohne Vorlaufzeit starten ganz zum Schluß !
- Mannschaftsführer:** Je Mannschaft muss ein Mannschaftsführer benannt werden. Der Mannschaftsführer ist gleichzeitig der Kommandogeber im Dressur-WB.
- Nennungen:** Auf beigefügtem Formblatt, mit Angabe von Namen, Geburtsjahr, Testzeiten im Schwimmen und Laufen und Name des Mannschaftsführers.
Die Mannschaften müssen geschlossen vom Verein gemeldet werden.
- Startmeldung:** Vorlage der Personalausweise der Teilnehmer.
- Kosten:** 40,00 EURO pro Mannschaft zzgl. 2 EURO pro Mannschaft für Rückennummern.
(per V-Scheck der Nennung beifügen)
- Preise:**
- a. Wanderpokal der siegenden Mannschaft und Siegerschärpen
 - b. Medaillen (Gold, Silber, Bronze) den an 1.-3. Stelle platzierten Mannschaften
 - c. Kombinierte Wertung an 1.-5. Stelle einen Ehrenpreis
 - d. Die Sieger der Einzelwertungen jeder Disziplin erhalten einen Ehrenpreis / Pokal, die 2. + 3. Platzierten eine Medaille
 - e. Andenken an alle Teilnehmer (Stallplakette)
Andenken an alle Reitlehrer

Wettbewerb Nr. 4 Vergleichswettkampf / Vierkampf der Aktiven Jung. Reit./ Reiter / Senioren Jahrg. 1991 u- älter.

Besondere Bestimmungen: Je Verein können ein bis drei Mannschaften bestehend aus 3 – 4 Teilnehmer teilnehmen.

Pferde / Ponys dürfen in den Dressur- und Spring-WB (4.1 + 4.2) von mehreren Reitern vorgestellt werden. Maximal jedoch 3 Starts je Teil-WB gem. LPO.

Startende Pferde müssen im Besitz eines Mitgliedes oder Reiters des startenden Vereins sein.

Reiter, die nicht in einer Mannschaft starten, können als Einzelreiter teilnehmen. Einsatz je Einzelreiter 10,00 EURO. Bei mehr als 2 Einzelreitern je Verein muss eine Mannschaft gestellt werden.

Zulassung: Jung Reiter / Reiter / Senioren Geburtsjahrgang 1991 und älter.
Pferde: 4jährig und ältere.

Anforderung: Der Mannschaftswettkampf besteht aus folgenden Disziplinen:

5. **Dressur -WB Kl. A Aufg. A 4**
Es wird in Abteilungen zu viert nach Kommando des Reitlehrers geritten. Die Beurteilung erfolgt nach WBO Teil IV, L3 (Sitz und Einwirkung des Reiters); 1.2 Ausr. Gem. WBO Teil IV, L1/L2; Hilfszügel sind erlaubt.
6. **Reiten – Stil-Spring-WB Kl. A****
Bewertung gem. WBO Teil IV, L5 (nach Strafpunkten und Stil mit sofortiger Bekanntgabe der Wertnote); Ausr. gem. WBO Teil IV, L1/L2.
7. **Schwimmen – 50 m Freistilschwimmen**
Wende und Zielanschlag mit einer Hand.
8. **Laufen – Männer und Frauen 2000 m**
Geläuf: Geländestrecke.
Laufschuhe mit Spikes 6 mm sind erlaubt.

Bewertung: Mannschaftswertung / Kombinierte Wertung aus allen 4 Disziplinen / Einzelwertung jeder Disziplin.

Die Bewertung erfolgt in einem 1.000 Punkte-System..

Bewertungsverhältnis für die Teil-WBs:

Dressur	:	Springen	:	Schwimmen	:	Laufen
3	:	2	:	1	:	1

5. **Reiten – Dressur-WB Kl. A Aufg. A 4**

Die Wertnoten des Dressur-WB (10 – 0) werden mit 300 multipliziert.
Maximal erreichbare Punktsomme: 3000

6. **Reiten – Stil-Spring-WB Kl. A****

Die Wertnoten des Stil-Spring-WB (10 – 0) werden mit 200 multipliziert.
Maximal erreichbare Punktsomme: 2000

7. **Schwimmen – 50 m Freistilschwimmen**

Es gelten die Bewertungstabellen 50 m , die Ihnen auf www.horsenet.de zur Verfügung stehen.

8. **Laufen – Männer und Frauen 2000 m**

Es gelten die Bewertungstabellen 800 m , die Ihnen auf www.horsenet.de zur Verfügung stehen.

Die Bonuspunkte für Alter bzw. Jahrgänge entfall in diesem WB

Für die Mannschaftswertung werden die insgesamt 3 besten Teilnehmer gewertet

Startfolge: Reiten: gelost (Reihenfolge wird mit der Zeiteinteilung bekannt gegeben)
Schwimmen und Laufen: Umgekehrte Reihenfolge der Vorlaufzeiten (Die Schnellsten zum Schluss). Teilnehmer ohne Vorlaufzeit starten ganz zum Schluss !

Mannschaftsführer: Je Mannschaft muss ein Mannschaftsführer benannt werden. Der Mannschaftsführer ist gleichzeitig der Kommandogebener im Dressur-WB.

Nennungen: Auf beigefügtem Formblatt, mit Angabe von Namen, Geburtsjahr, Testzeiten im Schwimmen und Laufen und Name des Mannschaftsführers.
Die Mannschaften müssen geschlossen vom Verein gemeldet werden.

Startmeldung: Vorlage der Personalausweise der Teilnehmer.

Kosten: 40,00 EURO pro Mannschaft zzgl. 2 EURO pro Mannschaft für Rückennummern.
(per V-Scheck der Nennung beifügen)

Preise:

- a. Wanderpokal der siegenden Mannschaft und Siegerschärpen
- b. Medaillen (Gold, Silber, Bronze) den an 1.-3. Stelle plazierten Mannschaften
- c. Kombinierte Wertung an 1.-5. Stelle einen Ehrenpreis
- d. Die Sieger der Einzelwertungen jeder Disziplin erhalten einen Ehrenpreis / Pokal, die 2. + 3. Plazierten eine Medaille
- e. Andenken an alle Teilnehmer (Stallplakette)
Andenken an alle Reitlehrer

Rhede, den 10..11.2009

Turnierorganisation

Bernhard Hessling